

Das komplette Dino-Schnitzeljagd-Szenario von VEDES

Titel: Die Mission Fossilius – Auf der Spur des verlorenen Dino-Eis

Alter: Ideal für Kinder von 4–6 Jahren

Dauer: ca. 60 Minuten

Teilnehmerzahl: bis zu 10 Kinder

Ort: Draußen im Park, Wald oder Garten

Die Geschichte

Vor vielen Jahren entdeckte der weltberühmte Dinosaurierforscher Professor Fossilius ein Ei eines längst ausgestorbenen Dinosauriers. Um es zu schützen, versteckte er es an einem geheimen Ort – zusammen mit einer Schatztruhe voller kleiner Dino-Schätze. Doch nun ist er alt geworden und bittet mutige Forscherinnen und Forscher (also Euch!), das verlorene Ei zu finden. Die Hinweise sind über mehrere Stationen verteilt – nur wer mutig, schlau und schnell ist, wird den Schatz entdecken!

Aufbau & Ablauf der Schatzsuche

Station 1: Die Spurensuche beginnt

Ziel: Einstieg, Bewegung, Spannung aufbauen

Benötigtes Material

- Fünf große Dino-Fußspuren
 - aus Papier, Tonzeichenpapier oder Pappe ausgeschnitten
 - alternativ mit Kreide auf Boden oder Pflaster gemalt
- Fünf kleine Aufgabenkarten, z. B. laminiert, auf kleine Schilder oder Karten geschrieben mit kurzen, klaren Bewegungsaufgaben für Kinder

Ablauf der Station: Die Kinder bekommen den Auftrag, 5 Dino-Fußspuren zu finden, die quer über das Gelände verteilt sind (z. B. im Garten, auf dem Weg durch den Park oder rund um eine Wiese). An jeder Spur finden sie eine Mini-Aufgabe, die sie gemeinsam oder einzeln erfüllen müssen, bevor sie zur nächsten Spur weiterziehen dürfen.

Vorschläge für 5 kurze Dino-Aufgaben:

1. „Brüll wie ein echter Dino!“ (Alle Kinder machen einen lauten Dino-Schrei.)
2. „Lauf 3 große Dino-Schritte auf Zehenspitzen!“ (Schult Gleichgewicht und Körpergefühl.)
3. „Mach einen Dino-Gang: tief geduckt, Arme wie Krallen!“ (Bewegungsspiel – alle machen mit.)
4. „Spring von dieser Spur zur nächsten – ohne den Boden zu berühren!“ (Koordination & Spaß!)
5. „Finde etwas auf dem Boden, das wie Dino-Futter aussieht!“ (Naturbezug, genaues Hinschauen.)

Hinweistext (am Ende der Station): „*Super gemacht, ihr habt alle Spuren gefunden! Jetzt geht es weiter zu einem Ort, an dem echte Dino-Forscher ihre Schaufeln auspacken – auf zur Ausgrabung!*“

Material-Tipp aus dem VEDES-Sortiment:

Für die Fußspuren könnt ihr robuste [Straßenkreide](#) verwenden – ideal zum Malen auf Wegen oder Pflastersteinen. Alternativ lassen sich Dinospuren auch aus farbigem [Tonzeichenpapier](#) ausschneiden und auslegen oder aufhängen. Noch mehr kreative Materialien findet ihr im Bereich [Bastelbedarf](#) bei VEDES.

Station 2: Fossilien-Ausgrabung

Ziel: Forschen, Entdecken, Feinmotorik fördern

Benötigtes Material:

- Eine flache Kiste oder Wanne mit Sand oder Erde
- Kleine versteckte „Fossilien“ (z. B. Dino-Figuren, Dino-Knochen, kleine Spielzeuge)
- Schaufeln, Löffel oder kleine Spaten
- Pinsel oder Malpinsel zum vorsichtigen Freilegen
- Optional: Sieb, Becher oder kleine Eimer zum Sortieren der Funde

Tipp:

Wenn im Garten oder im Park ein Sandkasten vorhanden ist, könnt ihr diesen als natürliches Ausgrabungsfeld nutzen – das spart Aufwand und macht die Station noch realistischer!

Ablauf der Station:

Die Kinder schlüpfen in die Rolle von echten Paläontologen. In einem vorbereiteten Ausgrabungsfeld suchen sie mit Schaufeln und Pinseln nach gut versteckten Dino-Fossilien. Sobald alle gemeinsam genug Fundstücke ausgegraben haben, erhalten sie den nächsten Hinweis zur Folge-Station.

Tipp:

Platziert idealerweise mindestens ein Fossil pro Kind, damit jede*r ein eigenes Fundstück entdecken kann.

Hinweistext (am Ende der Station): „*Super gemacht! Ihr habt alle Fossilien gefunden, das ist echte Forscherarbeit! Die ausgegrabenen Dino-Schätze dürft ihr natürlich mitnehmen. Jetzt testen wir euer Dino-Wissen. Auf zur nächsten Station!*“

Material-Tipp aus dem VEDES-Sortiment:

Für eure Ausgrabungsstation findet ihr bei VEDES viele passende Produkte: [Mini-Dinosaurier-Figuren von Simba](#) eignen sich ideal als Fossilien zum Verstecken. Im Bereich [Sandspielzeug](#) entdeckt ihr außerdem Schaufeln, Siebe, Eimer & mehr – alles, was kleine Paläontologen für ihre Grabung benötigen.

Tipp: Wenn euch das Buddeln mit echtem Sand zu aufwändig ist, findet ihr bei VEDES eine große Auswahl an fertigen Dino-Ausgrabungssets. Jedes Kind kann beispielsweise ein eigenes Ei ausgraben, in dem sich Werkzeug und eine kleine Figur befinden. So wird die Station besonders einfach vorzubereiten und trotzdem aufregend!

Beliebte Sets aus dem Sortiment:

- [Depesche Dino World Ausgrabungs-Set](#)
- [Dino-Baby Ausgrabungsei von Moses](#)
- [Galileo Mini-Set „Auf der Suche nach Dinosauriern“](#)

Station 3: Dino-Quiz

Ziel: Spielerisch Wissen abfragen, Zuhören und Mitdenken fördern

Benötigtes Material:

- Fragekärtchen oder ein Quizzettel für die Spielleitung
- Optional:
 - eine Forscherkarte oder ein Sammelblatt pro Kind (z. B. zum Aufkleben von Stickern)
 - Kleine Sticker, Dino-Stempel oder Punkte als Belohnung
 - Gummibärchen in Dino-Form für die Stärkung am Ende

Ablauf der Station:

Jetzt wird gerätselt! Die Kinder setzen sich gemeinsam in einen Kreis oder stellen sich im Halbkreis auf. Die Fragen werden laut vorgelesen – entweder an einzelne Kinder gerichtet oder an die gesamte Gruppe. Mehrere Kinder dürfen gleichzeitig mitraten. Für jede richtige Antwort gibt es einen Sticker auf die persönliche Forscherkarte oder alternativ ein anerkennendes „Bravo!“. Am Ende der Quizrunde erhalten alle Kinder zur Belohnung eine kleine Stärkung: Gummibärchen in Dino-Form – verdient nach so viel klugem Forschen!

Frage-Vorschläge für Kinder von 4–6 Jahren:

(einfache, klare Ja/Nein- oder Auswahlfragen)

- Wie viele Beine hatte ein T-Rex?
→ Drei / Zwei / Vier? (Richtige Antwort: Zwei)
- Konnte ein Pterodactylus fliegen?
→ Ja / Nein (Richtige Antwort: Ja)
- War ein Triceratops ein Pflanzenfresser?
→ Ja / Nein (Richtige Antwort: Ja)
- Hatten Dinos Hörner?
→ Manche ja, manche nein (Richtige Antwort: Ja)
- Was frisst ein Fleischfresser?
→ Pflanzen / Tiere / Gummibärchen? (Richtige Antwort: Tiere)
- War der Tyrannosaurus groß oder klein?
→ Groß / Klein (Richtige Antwort: Groß)
- Gab es Dinosaurier schon, als es Menschen gab?
→ Ja / Nein (Richtige Antwort: Nein)
- Wie nennt man jemanden, der Dinos erforscht?
→ Paläontologe / Astronaut / Feuerwehrmann? (Richtige Antwort: Paläontologe – darf auch erklärt werden)
- Was bedeutet das Wort „Dino“?
→ Großer Drache / Riesenechse (Richtige Antwort: Riesenechse)
- Können wir heute noch echte Dinosaurier im Zoo sehen?

→ Ja / Nein (Richtige Antwort: Nein – aber Vögel stammen von Dinos ab)

Tipp zur Gestaltung der Station: Das Dino-Quiz muss nicht nur dem Abfragen von Wissen dienen – es eignet sich auch wunderbar, um spannendes Dino-Wissen kindgerecht zu vermitteln. Zwischen den Fragen oder als kleiner Einstieg können interessante Fakten über Dinosaurier erzählt und passende Bilder gezeigt werden. So wird die Station nicht nur Spaß, sondern auch lehrreich und interaktiv.

Im Büchersortiment bei VEDES gibt es viele tolle Dinosaurier-Bücher mit altersgerechten Infos und Bildern. Besonders beeindruckend: [„Lebensgroß – Dinosaurier“ vom Copenrath Verlag](#) – mit spannenden Größenvergleichen und eindrucksvollen Illustrationen, die Kinder staunen lassen.

Hinweistext (am Ende der Station): „Ihr seid echte Dino-Experten! Jetzt wird es wild – auf zur nächsten Station: Das große Dino-Rennen beginnt!“

Station 4: Dino-Olympiade – Drei Disziplinen für flinke Urzeit-Forscher

Ziel: Bewegung, Gleichgewicht, Körpergefühl und jede Menge Dino-Spaß

Benötigtes Material:

- Disziplin 1:
 - Ess- oder Holzlöffel
 - Leere Eierschalen, kleine Gummibälle oder Softkugeln als „Dino-Eier“
- Disziplin 2:
 - Laufdosen oder Stelzen
 - Start- und Zielmarkierung
- Disziplin 3:
 - Markierungslinie für den Absprung
 - Maßband oder einfache Markierung für Sprungweite (z. B. mit Steinen oder Seil)

Ablauf der Station: Die Kinder durchlaufen nacheinander drei sportliche Dino-Disziplinen:

- Disziplin 1: Dino-Eierlauf

Die Kinder balancieren ein Dino-Ei (z. B. Eierschale oder kleiner Ball) auf einem Löffel durch einen Parcours. Wer das Ei ins Ziel bringt, ohne es fallen zu lassen, hat bestanden – egal, wie schnell.

- Disziplin 2: Dino-Füße-Rennen

Jetzt geht's auf großen Dino-Füßen los: Mit den Laufdosen absolvieren die Kinder eine kurze Strecke. Wer sich traut und durchhält, ist ein echter Gleichgewichtskünstler!

- Disziplin 3: Dino-Sprungkraft

Aus dem Stand springen die Kinder mit voller Urzeit-Energie so weit wie möglich. Die Absprunglinie wird markiert, die Weite mit Seil oder Maßband geschätzt. Jeder Sprung zählt – mit Applaus von allen!

Abschluss der Station: Am Ende der Dino-Olympiade bekommt jedes Kind ein kleines Lob oder eine Belohnung – z. B. ein Dino-Stickern oder eine Murmel. Es geht nicht ums Gewinnen, sondern ums Mitmachen.

Hinweistext (am Ende der Station): „Starke Leistung! Jetzt kommt die letzte große Herausforderung... der Schatz ist nicht mehr weit!“

Material-Tipp aus dem VEDES-Sortiment

Für diese bewegungsreiche Station gibt es im VEDES-Sortiment viele passende Produkte, mit denen die Dino-Olympiade noch spannender wird:

- [Das „Dino Eierlauf“-Set von SES Creative](#) ist ideal für Gruppen: Es enthält vier Dino-Löffel, passende Eier, Markierungen und eine praktische Aufbewahrungstasche – perfekt für kleine Wettbewerbe im Garten.
- Mit den [„Outdoor Active Laufdosen – Dino-Füße“](#) wird das Gleichgewichtsspiel zum echten Dino-Erlebnis. Einfach reinschlüpfen und wie ein Urzeitriese losstapfen!

Für noch mehr Bewegungsideen draußen lohnt sich ein Blick in die VEDES-Kategorie [Sport & Outdoor](#) – dort findet man viele weitere Spielgeräte, die sich wunderbar in eine Schatzsuche oder Dino-Mission einbauen lassen.

Station 10: Das verlorene Dino-Ei

Ziel: Letzte Suche, gemeinsames Erfolgserlebnis, Überraschung und Belohnung

Benötigtes Material:

- Ein großes Dino-Ei aus Karton oder Pappmaché (wie eine Piñata)
- Ein weicher Stock, ein kleiner Schaumstoffschläger oder ein Holzlöffel zum Aufschlagen
- Eine Schatzkarte oder mehrere einfache Hinweise (schriftlich oder mündlich)
- Kleine Überraschungen für jedes Kind (z. B. in Beuteln verpackt und im Ei versteckt). Mini-Dinos, Süßigkeiten, Seifenblasen etc.
- Urkunden

Ablauf der Station: Das große Finale der Dino-Schatzsuche beginnt mit einer letzten geheimnisvollen Aufgabe: Das sagenumwobene Dino-Ei von Professor Fossilus ist verschwunden!

Die Kinder erhalten eine einfache Schatzkarte oder folgen einer Reihe von Hinweisen, die sie durch das Gelände führen – vielleicht vorbei an Bäumen, über eine Wiese, zu einem versteckten Ort hinter Büschen oder unter einer Decke aus Ästen. Hinweise können als kleine Kärtchen ausgelegt oder von der Spielleitung vorgelesen werden.

Sobald das Ei gefunden wurde, dürfen die Kinder nacheinander mit einem weichen Stock oder Schläger darauf schlagen. Das große Dino-Ei bricht auf – und gibt seine Schätze preis! Jedes Kind erhält eine kleine Überraschung, z. B. eine Dino-Figur, ein Mini-Ausgrabungsset oder eine Dino-Süßigkeit.

Zum Abschluss erhält jedes Kind zusätzlich eine Urkunde als offizieller Dino-Forscher oder Dino-Forscherin – als feierliche Anerkennung für den bestandenen Dino-Tag!

Hinweistext beim Fund (z. B. eingerollt und in einer „geheimen Botschaft“ versteckt):

„Mutige Forscherinnen und Forscher, ihr habt es geschafft! Das verlorene Ei von Professor Fossilius wurde gefunden. Schlagt es vorsichtig auf... und entdeckt, was in seinem Inneren auf euch wartet.“

Material-Tipp aus dem VEDES-Sortiment

Für die Füllung des Dino-Eis eignen sich kleine Überraschungen, die Freude machen und das Budget schonen. Im Dino-Sortiment von VEDES gibt es viele tolle Kleinigkeiten für unter 5 Euro, zum Beispiel Radierer, Wasser-Spritzdinos, Dino-Kugelschreiber oder kleine Spielzeuge. So bekommt jedes Kind einen eigenen Mini-Schatz, den es überallhin mitnehmen und als Erinnerung behalten kann. Einfach mal im [Dino-Sortiment von VEDES](#) stöbern!